

Kleinkunstfest mit ganz großer Show

FoKuS und Sympatec präsentieren rund ums Pulverhaus sechs Künstler – Vorverkauf läuft

Goslarsche Zeitung
20.07.2013

Von Werner Beckmann

Clausthal-Zellerfeld. Aller guten Dinge sind drei, weiß der Volksmund. Und das Gespann FoKuS und Sympatec treten den Beweis an, dass die Dinge dabei immer noch besser werden. Zum dritten Mal nach 2008 und 2011 wird am 10. August ab 19 Uhr zum „Kleinkunstfest bei Sympatec“ eingeladen. Das Pulverhaus mit seinem schönen Außengelände wird an diesem Abend sozusagen zur Gesamtbühne für gleich sechs Solisten und Ensembles, die ganz große Kleinkunst präsentieren.

Das „Forum Kultur in unserer Stadt“ (FoKuS) um Vorsitzende Jutta Reusing hat mit Sympatec-Chef Dr. Stephan Röthele an der Seite einmal mehr ein atemberaubendes, swingendes, zauberhaftes Programm auf die Beine gestellt. Artistik und Slapstick, Gute-Laune-Gitarren, vier Frauen mit vier Saxophonen, eine Stimme aus dem Bauch, mitreißende Jonglage zum Mitmachen und Tango & Co. bilden eine zugkräftige Mischung.

Lokalmatadore

Bei der Suche nach Glanzlichtern für das Programm mussten die Planer bisweilen gar nicht in die Ferne schweifen. Zumindest Amelie Albrecht und Peter Funk sind gebürtige Clausthal-Zellerfelder und geben im Pulverhaus sozusagen als Lokalmatadore ihre künstlerische Visitenkarte ab. Amelie Albrecht fasziniert mit Jonglage und lädt dabei zum Mitmachen ein. Peter Funk kommt mit seinem Partner Herbert Wegener. Die beiden haben sich in Göttingen den Ruf von „Ausnahmegi-



Vier Frauen, vier Saxophone und ein absolut mitreißender Sound: Sistergold.

Fotos: Veranstalter

tarristen“ erspielt, warten mit Folk, Swing, Country und einer „Prise Hawaii“ auf.

Irrwitzige Geschichten mit nicht minder irrwitzigen Akrobatik-Einlagen liefert das Duo „klirr de luxe“. Comedy-Action auf höchstem

Niveau. Nicht allein Bauchgefühl spielt im Programm von Michael Schürkamp eine gewichtige Rolle: „Master Me“ liefert eine fantastische Bauchrednershow.

Individuelles Programm

Vier Frauen, vier Saxophone, ein Sound. „Sistergold“ laden im Pulverhaus zu einer außergewöhnlichen Reise durch die Musikgenres ein. Swing trifft auf Klezmer, Klassik auf Blues und Tango auf Pop. Einfach peppig. Und gleich nebenan wollen die Tänzer des TC Tusculum Einbeck, die auch Mitglied der Clausthaler Tanzbären sind, mit Tango & Co. die Blicke auf sich ziehen.

Das großartige Programm wird wie bei den ersten beiden Auflagen wieder im steten Wechsel zwischen mehreren Bühnen ablaufen. Durchs und rund ums Pulverhaus ziehend stellt sich jeder Gast sein ganz individuelles Kleinkunstfest-Programm zusammen. Jeder Solist und jedes Ensemble absolviert drei Auftritte.

Getränke und Kleinigkeiten zu Essen offeriert während der Veranstaltung Thomas Pfeifer vom Landhotel Alte Aue in Altenau.

Dank der Unterstützung der Firma Sympatec kann FoKuS das hochkarätige Programm einmal mehr zu vergleichsweise moderaten Preisen anbieten. Die Karten kosten im Vorverkauf 24 Euro und für FoKuS-Mitglieder 23 Euro. An der Abendkasse sind zwei Euro mehr zu entrichten. Ermäßigte Tickets kosten 15 Euro, Familienkarten gibt es unabhängig von der Zahl der Kinder für 60 Euro und die jüngsten Semester bis zum vollendeten zehnten Lebensjahr haben ohnehin freien Eintritt.

Der Vorverkauf ist bereits eröffnet. Karten gibt es in der Grosse'schen Buchhandlung, in der Stadtbibliothek „Alter Bahnhof“, im Cafe Sti(e)lbruch und bei der Firma Sympatec. Reservierungen werden telefonisch unter der Rufnummer (0 53 23) 2233 oder per Mail über j.reusing@t-online.de entgegengenommen.



Atemberaubende Jonglage zu irrwitzigen Geschichten bietet das Duo von „Klirr de luxe“.